

Sachstandsbericht zu Brandschutzmaßnahmen an der St. Sebastian Schule

Aufgrund der Überlegungen mit der Übermittagsbetreuung den ehemaligen Schießstand im Dachgeschoss der Grundschule zu nutzen, wurde eine Ortsbegehung mit dem Brandschutzingenieur Dipl.-Ing. K. Winnemöller durchgeführt.

Ortstermin am 15.06.2015

Teilnehmer:

Herr Winnemöller: Brandschutzingenieur
Herr Mahlke: Hausmeister
Herr Goll: Gebäudemanagement
Frau Vaegs: Gebäudemanagement

Laut Niederschrift vom 17.03.2003 fand die letzte wiederkehrende Begehung der Schule am 14.03.2003 statt. Die vorgefundenen brandschutztechnischen und bauaufsichtlichen Mängel wurden mit den vorgegeben Zeitrahmen für die Beseitigung in dieser Niederschrift dokumentiert. Die lfd. Nr. 1 und 2. sowie die Installation der fehlenden Sicherheitsbeleuchtung werden mit der nächsten Sanierung bzw. bei Umbau- und Renovierungsmaßnahmen fällig. Aufgrund der Überlegungen die Räumlichkeiten des ehemaligen Schießstandes durch die Übermittagsbetreuung der Schule zu nutzen, wird ein Antrag auf Nutzungsänderung und gleichzeitig die Erstellung eines aktuellen Brandschutzkonzeptes für die gesamte Schule erforderlich. Bei dem o.g. Ortstermin wurden die Maßnahmen zur brandschutztechnischen Instandsetzung im Zusammenhang mit der Umnutzung besprochen. Gleichzeitig wurden Punkte besprochen die im Zuge dieser Umnutzung für die Schule durchzuführen sind.

Folgende Punkte wurden aufgeführt:

Dachgeschoss

- der fehlende Rauchabzug im Treppenhaus (Erweiterung) muss hergestellt werden
- die Abtrennung Treppenhaus/Flur incl. RS-Tür ist herzustellen
- der 2. bauliche Rettungsweg ist herzustellen (Verbindungstür zur Aula)
- durch den 2. baulichen Rettungsweg muss die Bühne verändert werden

Erdgeschoss

- zur Halle (Treppenhaus Altbau) müssen T30/RS bzw. RS-Türen eingebaut werden
- die Tür zum Klassenraum 1 ist als dichtschießende Tür mit Obentürschließer herzustellen
- sämtliche Brandlasten sind zu entfernen
- im Flurbereich (Erweiterung, vor dem Klassenraum 5) ist eine Abtrennung als Lagerraum herzustellen (alternativ müssen alle Brandlasten entfernt werden!)

Kellergeschoss

- im Keller (Flur Umkleiden/Flur Küche) muss eine T30/RS Tür (incl. Zarge) nachgerüstet werden
- die Tür Umkleide Jungen muss als dichtschießende Tür mit Obentürschließer umgebaut werden

Allgemeines

- nach der geltenden Schulbaurichtlinie muss in Hallen, durch die Rettungswege führen, in notwendigen Fluren, notwendigen Treppenräumen sowie fensterlosen Aufenthaltsräumen eine Sicherheitsbeleuchtung vorhanden sein. Diese muss nachgerüstet werden.
- die Prüfungen der elektrischen Anlage, der Anlage Hausalarm und der Blitzschutzanlage stehen ebenfalls wieder an

Kostenschätzung

(vorbehaltlich der weiteren Prüfung im Baugenehmigungsverfahren)

Dachgeschoss

1.	Rauchabzug Treppenhaus	4.200,- €
2.	Abtrennung Treppenhaus Trockenbauwand F 90	3.800,- €
3.	RS Tür (Abtrennung Treppenhaus)	4.000,- €
4.	Verbindungstür Aula/Schießstand	3.200,- €
5.	Durchbruch für die Verbindungstür herstellen incl. Statik	2.500,- €
6.	Änderung Bühne incl. Bodenbelag anpassen	3.500,- €
7.	Nebenarbeiten (Maler, Elektro etc.)	2.000,- €
	Dachgeschoss (Brutto)	23.200,- €

Erdgeschoss

1.	T 30/RS Tür Halle / hinterer Flur (dreiteilig mit Rundbogen)	9.000,- €
2.	RS-Tür Halle / Flur (dreiteilig mit Rundbogen)	7.800,- €
3.	Obentürschließer nachrüsten	500,- €
4.	Schrankeinbau zum Lagern von Brandlasten	2.000,- €
5.	Nebenarbeiten	500,- €
	Gesamtaufwand (Brutto)	19.800,- €

Kellergeschoss

1.	T 30/RS Tür Flur / Küche	2.500,- €
2.	Obentürschließer u. Dichtungen nachrüsten	600,- €
	Gesamtaufwand (Brutto)	3.100,- €

Nebenarbeiten

1.	Brandschutzkonzept	1.500,- €
2.	Flucht- u. Rettungswegpläne anpassen	1.200,- €
3.	Feuerwehrpläne	1.100,- €
4.	Prüfung elektrische Anlage	1.200,- €
5.	Sicherheitsbeleuchtung nachrüsten / anpassen	6.200,- €
	Gesamtaufwand (Brutto)	11.200,- €

Der geschätzte Kostenrahmen für die Maßnahmen an der St. Sebastian Schule in Darup beläuft sich auf ca. 57.300,- € (brutto).

Für die Maßnahme sollte ein Ansatz von 60.000,- € in den Haushalt 2016 eingestellt werden.

Gemeinde Nottuln
-Gebäudemanagement-
Nottuln, den 10.08.2015